

Inhalt

Einleitung

1. *Pädagogische Entwicklungs-Morphologie*
 - 1.1 Einleitung: Reifung und Gestaltwandel
 - 1.2 Methodologischer Exkurs: Der Begriff des Lebens ist das Leben des Begriffs. Goethes dynamische Entwicklungs-Morphologie
 - 1.3 Exemplarische Überlegungen zu einer pädagogischen Morphologie der Entwicklung
 - 1.3.1 Eine morphogenetische Betrachtung der Pubertät
 - 1.3.2 Gegenläufige Bewegungsgestalten in Kindheit und Jugend
2. *Pädagogische Ästhesiologie*
 - 2.1 Über die sinngebende Funktion der Sinne
 - 2.2 Synästhesien in der Schulbau-Wahrnehmung
 - 2.3 Ein Resonanzmodell der Wahrnehmung
 - 2.4 Die Sinne in der Pädagogik
3. *Chronobiologie des Kindes- und Jugendalters*
 - 3.1 Die rhythmische Organisation des Menschen
 - 3.2 Beispiele: Interpretationen von Tages- und Wochenrhythmen
4. *Hirnforschung*
 - 4.1 Die Plastizität des Gehirns
 - 4.2 Pädagogische Überlegungen zur Plastizierung der Hirnarchitektur
5. *Verhaltensgenetik*
 - 5.1 Populärwissenschaftliche Trends und historische Perspektiven
 - 5.2 Kritische Einwände, neue Untersuchungsmethoden
 - 5.3 Komplexe epigenetische Landschaften: Kritik des „genetischen Dogmas“
 - 5.4 Pädagogische Ausblicke
6. *Evolutionsforschung*
 - 6.1 Evolutionstheorie in der Pädagogik?
 - 6.2 Die Bedeutung von Entwicklungsbeschleunigungen für den Bildungsprozess
 - 6.3 Die Bedeutung von Zentrum und Peripherie für den Bildungsprozess

Literatur